

„Kindheit auf dem Teller“

Das Kochbuch unserer Berufsintegrationsklassen.



Ein sehr wichtiger Teil unserer Arbeit mit den Jugendlichen ist das gelebte Miteinander, die Akzeptanz von kulturellen Unterschieden, die Konzentration auf Gemeinsamkeiten und die gemeinsamen Ziele. Im Laufe des vergangenen Schuljahres haben wir immer wieder Gelegenheiten genutzt, gemeinsam zu feiern, und dabei war es für die Jugendlichen immer sehr wichtig, selbstgemachte Speisen aus ihrem Heimatland mitzubringen. So kam es, dass bei unseren Feierlichkeiten Leckereien aus Deutschland, der Ukraine, Syrien, Afghanistan, dem Libanon, Russland und Italien auf dem Tisch standen.



Im Laufe des Jahres kam schließlich die Idee auf, diese Rezepte in Form eines Kochbuchs zu sammeln. Dieses haben wir auch im Rathaus der Stadt Coburg vorbeigebracht und den beiden Bürgermeistern, Herrn Sauerteig und Herrn Aydin, als Geschenk zukommen lassen. Das Kochbuch beinhaltet die Lieblingsrezepte aus der Kindheit unserer Schüler sowie deren Lehrkräfte und Sozialpädagogen. Das Buch ist nicht nur eine Sammlung an Rezepten, sondern zugleich auch Ausdruck dessen, was ein multikulturelles Miteinander gemeinsam schaffen kann.

Susanna Weinke und Simona-Liana Rotariu